Trends und Herausforderungen in der Luftreinhaltung

NABEL TAGUNG

Donnerstag
16. Januar 2025
09.15 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort
Empa, Akademie
Überlandstrasse 129
8600 Dübendorf

Online-Anmeldung
https://www.empa.ch/web/nabeltagung

Kontakt
Christoph Hüglin
christoph.hueglin@empa.ch

Empa
Akademie

Thematik

In den letzten Jahrzehnten wurde auf kantonaler, nationaler und internationaler Ebene eine Vielzahl von Massnahmen zur Reduktion der Schadstoffemissionen umgesetzt. Dies hat zu einer stetigen Verbesserung der Luftqualität geführt und damit den Schutz der Bevölkerung vor Erkrankungen infolge von Luftschadstoffen erhöht. Gleichzeitig hat sich in der Wissenschaft die Erkenntnis durchgesetzt, dass Luftschadstoffe bereits in geringen Konzentrationen gesundheitsschädlich sind. In der Folge hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Jahr 2021 ihre Richtlinien zur Luftqualität angepasst und die Richtwerte, die zum Schutz der Bevölkerung erreicht werden müssen, zum Teil deutlich gesenkt.

Die NABEL Tagung vom 16. Januar 2025 beleuchtet aktuelle Themen der Luftreinhaltung aus Sicht des Gesundheitsschutzes, des Vollzugs, der Messtechnik und der Forschung.

Au cours des dernières décennies, une multitude de mesures visant à réduire les émissions de polluants ont été mises en œuvre aux niveaux cantonal, national et international. Cela a conduit à une amélioration significative de la qualité de l'air et donc à une meilleure protection de la population contre les maladies dues aux polluants atmosphériques. Parallèlement, la Médecine a reconnu que les polluants atmosphériques sont nocifs pour la santé même à de faibles concentrations. En conséquence, l'Organisation mondiale de la santé (OMS) a adapté en 2021 ses directives sur la qualité de l'air et a abaissé, parfois de manière significative, les valeurs limites qui doivent être atteintes pour protéger la population.

Le congrès NABEL du 16 janvier 2025 mettra en lumière les thèmes actuels de la pollution atmosphérique du point de vue de la protection de la santé, de la mise en œuvre des directives, de la technologie de mesure et de l'état de la recherche.

Trends und Herausforderungen in der Luftreinhaltung

Allgemeines

Kosten
CHF 140.– (für Studierende und Doktorierende gratis) inkl. MwSt, Mittagessen, Pausengetränke und Apéro.

Anmeldeschluss
20. Dezember 2024
Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Annullation
Die Annullierungsgebühr beträgt CHF 30.– bei Abmeldung bis 10 Tage vor dem Anlass. Bei späterer Abmeldung wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.
Eine Ersatzperson wird jederzeit akzeptiert.

Die Veranstaltung wird vom Nationalen Beobachtungsnetz für Luftfremdstoffe (NABEL) mit Unterstützung der Kommission für Atmosphärenchemie und -physik (ACP) der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften durchgeführt.

Programm

09.15 Ankunft, Kaffee

09.45 Begrüssung
Nathalie Casas, Empa und Rahel Galliker, BAFU

Luftreinhaltung

10.00 Bericht EKL 2023: Weiteres Vorgehen und mögliche Massnahmen
Simon Liechti, BAFU

10.30 Die neue Luftqualitätsrichtlinie der EU und deren Umsetzung in NRW
Jutta Geiger, LANUV

11.00 Gesundheitsnutzen von guter Luftqualität
Meltem Kutlar Joss, Swiss TPH

11.20 Pause

Low-Cost Sensoren

11.45 Das neue Faktenblatt des Cercl'Air und Anwendungen von Low-Cost Sensoren in Basel
René Glanzmann, Lufthygieneamt beider Basel

12.05 Capt'air, un projet de sciences citoyennes sur la qualité de l'air à Lausanne avec des capteurs low-cost (LCS)
Lara Arietano, Ville de Lausanne

Mikroplastik

12.25 Atmosphärische Deposition von Mikroplastik
Narain Ashta, Empa

12.45 Mittagspause

14.15 Atmosphärische Deposition von Reifenabrieb
Christoph Hüglin, Empa

Nichtregulierte Luftschadstoffe

14.35 Von der chemischen Zusammensetzung zur Quellenzuordnung – welche Aerosolkomponenten sind wo wichtig?
Claudia Mohr, PSI

14.55 Saisonale Dynamik der atmosphärischen Quecksilberkonzentration in der Schweiz
Stefan Osterwalder, ETH Zürich

15.15 Deposition von Luftschadstoffen in der Schweiz: Moos-Monitoring 1990–2020
Zaida Ehrenmann, FUB

15.35 Utilisation du test FOX pour la mesure du potentiel oxydant dans l'environnement et sur la place de travail
Jean-Jacques Sauvain, UniSanté

15.55 PFAS-Emissionsmessungen
Beat Müller, BAFU

16.15 Abschluss
Hugo Amacker und Lukas Emmenegger

16.20 Apéro